

Die Gefahren einer Gallenstein- oder Leberspülung für Menschen mit GERD (Säurereflux)

Laut naturheilkundlicher Medizin hilft eine Gallenstein- oder Leberspülung den Menschen in vielerlei Hinsicht, eine Reihe ihrer Probleme zu lindern, darunter Rücken-, Schulter- und Beinschmerzen und sogar einige Verdauungsstörungen, aufgrund der Art ihrer reinigenden Wirkung – das Ausspülen von Giftstoffen und all das angesammelte und ungesunde Fett, das in Ihrer Gallenblase gespeichert ist. Traditionelle Mediziner mögen darüber anderer Meinung sein, aber die Ergebnisse lügen nicht. Es klappt. Es sei denn, Sie haben GERD oder sauren Reflux. Technisch gesehen ist GERD eine Verdauungsstörung, und ich möchte hier nicht auf ihre Definition eingehen, da Sie möglicherweise bereits wissen, was es ist, insbesondere wenn …



Laut naturheilkundlicher Medizin hilft eine Gallenstein- oder Leberspülung den Menschen in vielerlei Hinsicht, eine Reihe ihrer Probleme zu lindern, darunter Rücken-, Schulter- und

Beinschmerzen und sogar einige Verdauungsstörungen, aufgrund der Art ihrer reinigenden Wirkung – das Ausspülen von Giftstoffen und all das angesammelte und ungesunde Fett, das in Ihrer Gallenblase gespeichert ist. Traditionelle Mediziner mögen darüber anderer Meinung sein, aber die Ergebnisse lügen nicht.

Es klappt.

Es sei denn, Sie haben GERD oder sauren Reflux.

Technisch gesehen ist GERD eine Verdauungsstörung, und ich möchte hier nicht auf ihre Definition eingehen, da Sie möglicherweise bereits wissen, was es ist, insbesondere wenn Sie sich schon lange damit befassen und bereits im Internet nach Informationen gesucht haben -Tiefe Informationen über sauren Reflux. Der Punkt dieses Artikels ist es zu betonen, dass Sie eine Gallenstein- oder Leberspülung im Zusammenhang mit zwei Dingen durchführen können:

Sie KEIN GERD (Acid Reflux) haben oder...

Sie sind von Ihrem GERD (Acid Reflux) GEHEILT und sind zuversichtlich, dass Ihr Magen damit umgehen kann.

Die üblichen „Zutaten“, die bei einer Gallenstein- oder Leberspülung eine Rolle spielen, sind Olivenöl, Zitrone oder Grapefruit und Bittersalz. Für einen normalen Menschen können diese erträglich sein. Aber wenn Sie unter saurem Reflux leiden, trägt dies aus folgenden Gründen zu dem Problem bei:

1. Olivenöl ist fett. Die Einnahme einer halben Tasse davon (was normalerweise die Empfehlung für eine erfolgreiche Spülung ist) würde Ihre Leber belasten und könnte dazu führen, dass ein Überschuss an Galle abgesondert wird, um das Öl zu verdauen. Es besteht jedoch eine größere Wahrscheinlichkeit, dass Sie auch einen Gallenrückfluss entwickeln. Keine gute Sache, basierend auf meinen Erfahrungen, die sich in meinem

Endoskopietest ergeben haben.

2. Zitrone oder Grapefruit sollen vor der Einnahme mit dem Olivenöl vermischt werden. Obwohl Zitrone und Traube alkalireiche Lebensmittel sind, neigen sie bei manchen Menschen dazu, den Säuregehalt des Magens zu erhöhen. Warum das passiert, muss ich noch herausfinden. Eine Obstsorte hat möglicherweise nicht die gleiche Verträglichkeit mit verschiedenen Personen. Persönlich bleibe ich bei Äpfeln, Bananen und Wassermelonen, wie von meinem Ernährungsberater empfohlen.

3. Bittersalz, wenn sie ohne die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen eingenommen werden, mehr schädlich als hilfreich sein. Auch dies kann zu weiteren Säureproblemen führen, wenn Sie nicht aufpassen. Das Lustige an dem, was Sie gerade gelesen haben, ist, dass sich sowohl mein Hausarzt als auch mein Naturheilarzt darauf geeinigt haben. Endlich ein Punkt, an dem sich beide treffen können! Ganz im Ernst, dies ist etwas, das Sie in Betracht ziehen sollten, wenn Sie Ihre GERD oder Ihren sauren Reflux auf natürliche Weise heilen möchten.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki